

2013

U15 Ranglistenturnier Neuaubing, 23.11.2013

Am Wochenende war das RLT für die gesamte U15 beim ESV Neuaubing und wir sind trotz strömendem Regen mit 6 Kämpfern dort angetreten. Leider war das Turnier allgemein nicht so gut besucht, vor allem bei den Mädchen war mit 7 Kämpferinnen Mangel angesagt, doch zumindest können wir sagen, mit zwei SC - Armin Mädels fast 30% davon gestellt zu haben. Alina und Maria haben sich hervorragend angestellt. Maria gewann auf ihrem dritten Turnier überhaupt einen Kampf und sicherte sich somit den 3. Platz, Alina musste wegen Teilnehmermangel dreimal gegen dasselbe Mädchen aus Lohhof antreten, gewann aber alle drei souverän, zwei im Boden, einen im Stand und belegte so den 1. Platz.

Auch unsere Jungs waren wieder mal toll, Bene musste sich zwar gegen die zum Teil viel größeren Gegner geschlagen geben, lieferte aber dennoch gute Kämpfe, Christopher muss nur noch etwas Erfahrung sammeln, dann klappt es mit den Punkten auch bei ihm.

Raphael wurde mit zwei Siegen in seinem Pool Zweiter, konnte aber den Ersten aus dem anderen Pool leider nicht besiegen und wurde somit insgesamt 3. Sebastian kam nach seinem ersten Kampf zwar in die Trostrunde, arbeitete sich aber dort Schritt für Schritt nach oben und belegte nach drei tollen, kurzen, gewonnenen Kämpfen einen verdienten 3. Platz.

Macht weiter so, ich bin stolz auf euch!

Mannschaftsspiele am Sonntag 24.11.2013 der U10/U12 bei ESV München

Am Sonntag trafen sich 10 unserer Kämpfer beim ESV München. Wir haben uns vor Ort noch mit dem SV Lohhof sowie dem MTV München verstärkt und somit waren wir 3 Mannschaften. Unsere Kämpfer traten in den Judodisziplinen Sumo-Ringen, O-soto-otoshi gegen O-soto-otsoshi und Haltegriff gegen die anderen Mannschaften an. Desweiteren traten unsere Judokas im Hindernisparcours, 3-Sprung und Klimmzug in Bauchlage ziehen an. Hier ging es nicht direkt gegen die anderen sondern gegen die Uhr oder um die beste Weite. Am Ende wurden alle Ergebnisse zusammengerechnet und so kamen ein 2ter Platz, ein 3ter Platz und ein 5ter Platz heraus.

Dabei waren Yannick, Jakob, Nina, Alex, Safiris, Daniil, Mykhailo, Leni, Vincent und Vanessa. Obwohl das Turnier bis 16.00 Uhr gedauert hat haben alle bis zum Schluss alles gegeben haben. Alina und Benedikt haben ihr Debüt beim Betreuen super gemacht, einen großen Dank an die beiden.

Wir haben super Techniken und Engagement gesehen, ein paar Kleinigkeiten werden wir im Training verbessern und dann beim nächsten Mal noch besser abschneiden.

Lara

Trainer-B-Leistungssport-Ausbildung auf Mallorca

(Das Bild zeigt uns mit dem Leiter des Lehrgangs, Jens Keidel (rechts), und dem Gastreferenten Frank Wieneke.)

Nachdem Lara und ich im Frühjahr bereits erfolgreich die Trainer-C-Ausbildung absolviert hatten, haben wir im Herbst gleich noch die Trainer-B-Leistungssport-Ausbildung draufgepackt. Als ein komplettes Novum fand der Lehrgang vom 9.-18. September auf Mallorca statt, mit dem Konzept Ausbildung und Urlaub zu verbinden. Trainiert haben wir im örtlichen Judoclub. Neben dem Organisator des Lehrgangs, Jens Keidel (5. Dan Judo), hatten wir als Schmankerl noch einen besonderen Gastreferenten: Frank Wieneke (7. Dan), der sowohl als Athlet 1984 als auch als Trainer von Ole Bischof 2008 Olympiasieger wurde und damit unbestritten zu den Besten der Besten gehört und uns alle mit seinem schier endlosen Fachwissen begeisterte! Meistens sah ein Tag so aus: in der Früh war entweder Judotraining (4 Stunden), Krafttraining oder ein Ausdauerzirkel am Strand angesetzt, anschließend hatten wir um die 4 Stunden Pause, die wir meistens mit den anderen Teilnehmern am Strand mit Lernen, Schlafen oder Ballspielen verbracht haben, und Abends vorm Essen gabs nochmal bis zu 3 Stunden Theorie. Die Tage sind so sehr schnell vorübergegangen, an den freien Tagen haben wir Ausflüge gemacht oder für die Prüfung gelernt. Achja, Prüfung: am vorletzten Tag hatten wir Theorieprüfung und Vorstellung unseres Handlungskomplexes, das haben wir beide erfolgreich bestanden, genauso wie die drei verschiedenen Hausaufgaben, die wir nach unserer Rückkehr noch anfertigen mussten. Alles in allem war es eine anstrengende, arbeitsintensive Zeit, in der wir viel gelernt und die wir sehr genossen haben! Die Rückmeldung war unisono: ein toller Lehrgang, der noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Bene

Bezirksturnier U10/12 am 12.10. in Unterhaching

Beim Bezirksturnier für die 8-11-Jährigen am 12.10.2013 bei unserem Partnerverein TSV Unterhaching war der SC Armin mit 10 Kindern gut vertreten. Unsere Kämpfer(innen) holten sich einmal den 1., zweimal den 2., viermal den 3. und dreimal den 5. Platz. In der Altersklasse FU10 konnte Vanessa B. auf ihrem ersten Turnier drei von vier Kämpfen gewinnen und wurde so 2., ein super Einstand! In der FU12 konnten sich Lea und Nina in ihren Pools jeweils den 3. Platz erkämpfen. Bei den Jungs der MU10 wurde Tobi (ebenfalls 1. Turnier) in seinem Pool aufgrund der besseren Unterbewertung Münchner Meister und stand ganz oben auf dem Treppchen, das war ein besonders starker Einstieg! Safiris und Michael wurden gegen gute Gegner jeweils 3., Daniel und Vincent konnten ebenfalls als Neulinge viel Erfahrung sammeln und wurden 5. Bei den älteren Jungs in der MU12 hat Yannick auch gegen ältere und höher graduierte Gegner gut mitgehalten und sich mit 2 Siegen einen verdienten 2. Platz erkämpft. Alex hatte sich nach längerer Wettkampfpause noch nicht durchsetzen können und wurde 5. Obwohl sich das Turnier wegen der neuen Wettkampfgeln merklich in die Länge gezogen hat, hatten Moni und ich viel Spaß beim Betreuen.

Bene

Bayerische Einzelmeisterschaft MU15 in Moosburg

Bei der bayerischen Einzelmeisterschaft der MU15 am 05.10.2013 in Moosburg hat Raphael die Farben des SC Armin würdig vertreten. In der Gewichtsklasse -43kg konnte er nach einer Auftaktniederlage gegen den späteren Finalisten zwei hart umkämpfte Siege in der Trostrunde einfahren, bevor er abermals verlor. Er wurde so 7. und hat die Qualifikation zur Süddeutschen nur knapp verpasst, als jüngster Jahrgang in dieser sehr gut besetzten Gewichtsklasse war das eine klasse Leistung! Weiter so!

Bene

Südbayrische Einzelmeisterschaft der Jungs, U15

Am Samstag 28.09. sind wir ziemlich früh nach Töging aufgebrochen. Bene, Sebastian und Raphael waren aber in bester Stimmung. Dort angekommen war die Konkurrenz sehr groß, es gingen über 130 Jungs an den Start. Unsere drei haben sich aber trotzdem sehr gut geschlagen. Sebastian schlug sich wacker in seinen Kämpfen, musste aber gegen die stärkeren Gegner zurückstecken. Bene legte einen wunderschönen ersten Kampf hin, nach einem Wurf hielt er den anderen fest und errang so den Sieg. Seine zwei anderen Kämpfe waren sehr knapp, aber am Schluss fehlte leider der letzte Zug. Trotzdem landete er in seiner voll besetzten Gewichtsklasse auf dem 9. Platz. Raphael war im ersten Kampf noch etwas verschlafen und kam in die Trostrunde, dort gewann er allerdings zwei lange Kämpfe. Beim Kampf um Platz drei konnte er leider wegen einem schmerzhaft umgeknickten Nagel nicht richtig greifen, doch als 5. in seiner Gewichtsklasse hat er sich für die Bayrische Meisterschaft qualifiziert. Hat Spaß gemacht, euch zuzuschauen, weiter so, Jungs!

Sarah

Judo - nach den Sommerferien leicht veränderte Trainingszeiten

Hallo zusammen,
da die Belegung der Schulturnhallen in München optimiert wurde haben sich im Judo etwas die Uhrzeiten verschoben.
Wir haben daher die Gruppe am Montag beim Benedikt auch für die weiß-gelben geöffnet.
Das **Fettgedruckte** ist **neu!**

Montag: 17.00 – 19.00 Uhr: bis 13 Jahre, **ab weiß/gelb Gurt**

Dienstag 17.30 – 19.30 Uhr: 7 – 13 Jahre, keine Gürtelbeschränkung

Mittwoch **18.30 – 21.30** Uhr: U17 und Erwachsene

Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr: ab gelb Gurt bis 13 Jahre

Donnerstag 19.00-20.00 Uhr Erwachsenen-Kurs von Oktober bis Dezember (Flyer:[hier](#))

Freitag 15.30-16.50 Uhr: 4-6 Jahre Judozwerge

Freitag 16.30-18.00 Uhr: ab weiß bis 13 Jahre

Freitag 18.00-20.15 Uhr: U17 und Erwachsene

6. Wiesn-Pokal am 22.09.2013 bei Stadtwerke

Dieses Jahr war der Wiesnpokal gut besetzt. 7 Männermannschaften und 3 Frauenmannschaften waren am Start. Die Frauen traten in Hin- und Rückrunde gegen die beiden anderen Teams an. Wir zeigten starke Leistungen. Saskia war super drauf und gewann 2 Kämpfe. Einmal mit Ippon-seoi-nage und den zweiten Kampf gewann sie durch konsequentes nacharbeiten im Boden durch Haltegriff. Moni war gewohnt stark und holte sich alle Begegnungen, und das 2 Gewichtsklassen höher als eigentlich. Lara kämpfte gegen Stadtwerke über die volle Zeit und musste sich mit 2 Shido's geschlagen geben, im 2ten Kampf unterlag sie. Lissi hatte starke Gegnerinnen und musste trotz guter Leistung die Kämpfe abgeben. Sandra gab alles und holte zusätzlich 2 Freilose. Karo zeigte uns das der Wille groß ist und Luft nach oben da ist. Anett an der unteren Grenze der 63 Kiloklasse kämpfte gut und gewann 1 Kampf. Sarah Aufgrund ihrer Verletzung noch nicht Einsatzfähig hat uns mit Ihrer Anwesenheit unterstützt.

Nepomuk und Pascal kämpften in der Mannschaft für TSV Unterhaching. Nepomuk war stark und konnte denn einzigen Punkt gegen TuS Holzkirchen/TV Lenggries holen. In der Begegnung gegen Stadtwerke konnten Nepo und Pascal wieder Punkten. Pascal gewann mit Yuko gegen den erfahrenen Stefan Hillen.

Somit wurden beide Mannschaften 3ter.

21.09.13 Einzelmeisterschaften in Lohhof

Bei den Münchner Einzelmeisterschaften am 21.09.2013 in Lohhof war der SC Armin mit 6 Kämpfern gut vertreten. Alina konnte sich in ihrer neuen Gewichtsklasse einen 2. Platz erkämpfen und wurde so Münchner Vizemeisterin. Ebenfalls Zweiter wurde Benedict bis 60kg, 2 Siege in seinem Fünferpool brachten ihn fast nach ganz oben aufs Treppchen. Einen dritten Platz erreichten Sebi und Raphael in ihren Gewichtsklassen, beide mussten dafür

mehrere Siege einfahren. Basti nach längerer Wettkampfpause und Marc, auf seinem ersten Wettkampf überhaupt, konnten wertvolle Erfahrungen sammeln und haben sich als jüngster Jahrgang wirklich ordentlich geschlagen. Sie mussten sich jedoch noch ihren erfahreneren Gegnern geschlagen geben. Jetzt heißt es für die Qualifizierten die nächsten Wochen fleißig weiter zu trainieren, um auch auf den höheren Ebenen bestehen zu können. Hat mal wieder richtig Spaß gemacht unseren Nachwuchs zu betreuen und die Fortschritte unserer Jugendlichen mit zu erleben!

Bene

14.07.13 Landesliga gegen Lenggries

Am Sonntag den 14. Juni ist unsere Damenmannschaft nach Lenggries zum (vor) letzten Kampf der Saison gefahren. Sarah hatte sich leider zuvor das Schlüsselbein gebrochen und konnte die Mannschaft nur mit ihrer Stimme unterstützen. Dafür kam Isabel nach einer langen Pause wieder zurück. Da wir eine Gewichtsklasse nicht besetzt hatten, verschenkten wir schon mal 2 Punkte. Julia, Anne, Saskia und Kathi, die sich, zum Glück nur leicht, am Kopf verletzte, legten alle super Kämpfe auf die Matte, mussten aber leider Niederlagen hinnehmen. Dafür war eine geniale Überraschung die Siege von Karo und nach einem sehr anstrengenden Kampf der von Isabel. Moni war wie immer toll und kämpfte im ersten Durchgang auf Augenhöhe gegen Barbara Ertl, im zweiten Durchgang erkämpfte sie (-57kg!) einen Punkt. Auch Lara war in Topform und warf jeweils einmal Seoi Nage rechts und links, was dann verdienstermaßen zum Sieg führte.

Mit unserem 4 zu 12 Ergebnis konnten wir zwar nicht gewinnen, aber das wichtigste ist, dass wir uns nicht so einfach unterbuttern lassen, wie alle glauben!

Sarah

23.06.13 Landesliga gegen Oberland

Am Sonntag den 23. Juni hatte unsere Frauenmannschaft den einzigen Heimkampf der Saison und nach der Judosafari für die Kinder kam mittags das Team aus Oberland zu uns.

Obwohl deren Team fast nur aus Bundesligakämpferinnen bestand, wahrten wir unser Gesicht und errangen durch Moni, Sandra und Anett drei Siege. Die anderen Kämpfe waren ebenfalls sehr gut, Lara musste gegen zwei Weistensteiners ran, ein Kampf über 5 Minuten. Sarah kämpfte ebenfalls über die gesamte Kampfzeit, im Gegensatz zum zweiten Kampf gegen Alex Sebald, der nach wenigen Sekunden vorbei war. Karo, Saskia und Julia gaben alle ihr Bestes und legten schöne Kämpfe hin. Lissi konnte wegen eines verletzten Knöchels leider nicht vollen Einsatz bringen.

Alles in allem können wir aber trotz des 13 zu 3 Ergebnisses sehr stolz auf uns sein und haben das mit einer Grillfete zünftig gefeiert.

Sarah

Ranglistenturnier am Samstag 15.06. bei Stadtwerke München

U10/12-Turnier am 16.06. beim MTV

Beim U10/12-Turnier beim MTV am 16.06. war das Glück leider nicht so sehr auf unserer Seite. Levi verletzte sich gleich im ersten Kampf so schwer am Knöchel, dass er nicht mehr weiterkämpfen konnte und das Turnier beenden musste. Er wurde so 3. in seinem Pool. Auch Yannick verletzte sich, nachdem er einem Kampf gewinnen konnte, im dritten Kampf so stark an der Nase, dass er diesen abbrechen musste. Er wurde trotzdem 2.. In der U10 gewann Safiris 2 seiner 3 Kämpfe mit schönen Techniken und hätte sich fast den Poolsieg erkämpft, wäre er nicht im mittleren Kampf Sekunden vor Schluß in Führung liegend doch noch geworfen worden. So stand am Ende ein hervorragender 2. Platz auf der Urkunde! War trotzdem ein wirklich gutes Turnier Jungs, beim nächsten Mal klappt dann mit hoffentlich mit weniger Verletzungen!

Bene

Erste Hilfe Kurs am Kind am Samstag 01.06.2013

Es trafen sich 10 Trainer und Co-Trainer sowie Interessierte Judokas bei uns in der Judohalle.

Wir haben somit alle unsere Erste Hilfe Kenntnisse aufgefrischt und einiges neues gelernt, gerade im Baby und Kleinkindalter. Am Vormittag haben wir über Verbrennungen, Vergiftung und Hitzeschlag gesprochen. Haben geübt Babys und Kleinkinder wieder zu beleben und die stabile Seitenlage durfte auch nicht fehlen. In der Mittagspause gab es Pizza und wir haben uns über das bis dahin gelernt unterhalten. Am Nachmittag des Kurses haben wir uns gegenseitig Platzwunden und Schürfwunden verbunden (wie auf dem Foto zu sehen). Zum Ende des Kurses gab es von der Ausbilderin noch eine Fragerunde wo wir alle Fragen gut beantworten konnten.

Es war ein lustiger Tag und ich habe mich sehr gefreut das Willy, Sarah, Saskia, Robert, Thomas, Monika, Pascal, Anne und Stefan mitgemacht haben.

Lara

SC Armin siegt in Bezirksliga gegen Kodokan

Am Freitag 17.05. kam der Kodokan München zu uns in die Halle zur Bezirksliga.

Es kämpften Willy Huber, Philipp Wartenberg, Pascal Benning, Mohammed Kadan, Tamino Schumacher und Stefan Weberbauer. Aus Unterhaching waren Andreas Hofreiter, Peter Schulz und Manfred Scheucher.

Im ersten Durchgang setzte sich zunächst Philipp Wartenberg gegen Florian Birnkammer (-90kg) mit Ippon für Harai-goshi durch. Andreas Hofreiter siegte durch Haltegriff gegen Andre Deleree. Pascal Benning siegte in der Klasse -66kg durch Ippon für Ura-nage gegen Dennis Ilin. Manfred Scheucher setzte sich in der Klasse -81kg mit Ippon gegen Max Retzer durch. Da Kodokan mit etwas wenig Kämpfern antrat, bekamen wir kampflös 4 Punkte.

Zwischenstand somit 8:2 für den SC Armin.

Viele Möglichkeiten zum taktieren blieben beiden Teams nicht, Rolf Schmidt-Robin wechselte bei Kodokan für Deleree ein und musste gegen Wartenberg ran, der seinen Platz mit Hofreiter getauscht hatte. Jetzt zeigte sich der positive Effekt der Erfahrungen aus der Landesliga. Wartenberg konnte seinen souverän geführten Kampf wieder mit Ippon abschließen.

Tamino Schumacher und Stefan Werberbauer konnten trotz viel Kampfeinsatz ihre Begegnungen nicht für sich entscheiden.

Willy Huber siegte in der Klasse -66kg durch Haltegriff gegen Dennis Ilin. Mit den vier Freilosen stand am Ende ein 14:6 für die Judowölfe zu Buche. Dieses wurde vom Ligabeauftragten Andreas Bichlmeier (selbst Kodokan) sogar noch auf 16:4 nach oben korrigiert. Ein Kämpfer konnte wegen zu vieler Einsätze im Bayernliga-Team Kodokan I nicht mehr gewertet werden, so dass am Ende der höchste Saison-Sieg in der Liga stand.

Bericht über die Trainerprüfung

Am 11.05 traten Lara und ich zur Trainer-C-Breitensport Prüfung in Ingolstadt an. Nach insgesamt 14 Tagen Lehrgang, verteilt auf 2 Monate, war nun also Prüfung angesagt. In den Prüfungsfächern Bewegungsvorbild, einem Theorietest und einer praktischen Lehrprobe konnten wir die Prüfer mit guten bis sehr guten Leistungen vollkommen von uns überzeugen und wurden sehr gelobt mit der Empfehlung, den B-Trainer in Angriff zu nehmen. Damit hat die Judoabteilung nun zwei weitere lizenzierte Übungsleiter in ihren Reihen.

Bene

Judowölfe qualifizieren sich für bayerische Meisterschaft U15

Als Münchner Vizemeister traten die Judowölfe SC Armin/TSV Unterhaching am 21.04.2013 zu den Südbayerischen Vereinsmannschaftsmeisterschaften der MU15 an und lieferten spannende Kämpfe.

Gleich der erste Kampf gegen die SG Moosburg wurde zum echten Krimi. Tobias Dirrigl eröffnete die Begegnung in der Klasse -37kg mit einem Sieg, den er durch Waza-ari (mittlere Wertung) für O-soto-gari (große Außensichel) und ein weiteres Waza-ari durch den anschließenden Haltegriff holte. Laurenz Kopf (40kg) musste sich in der Folge geschlagen geben, bevor Raphael Leinmüller (-43kg) die Führung wieder herstellte. Sebastian Ruffert (-46kg) erhöhte durch einen Ippon für Armhebel auf 3:1. Danilo Kaulka (-50kg) musste sich bei seinem erst zweiten Turnier geschlagen geben, Niclas Schümann (-55kg) erhöhte durch Ippon für Uchi-mata (innerer Schenkelwurf) auf 4:2. Durch eine Niederlage von Benedikt Seifert (-60kg) und einen Punkt in der auf Seiten der Judowölfe unbesetzten Klasse +60kg konnten die Oberbayern zum 4:4 (Unterbewertung 40:40) ausgleichen. Also mussten die Stichkämpfe entscheiden. Hier wurden die Klassen -46g, -50kg und -55kg ausgelost. Während sich Kaulka geschlagen geben musste und sich zudem eine Verletzung zuzog, holten Ruffert und Schümann die Punkte, so dass die Judowölfe mit 6:5 in die nächste Runde einzogen.

Dort trafen sie dann auf den späteren Vizemeister TSV Abensberg. Trotz guter Leistung der Kämpfer gab es dort die Höchststrafe, 0:8 endete die Begegnung aus Sicht der Judowölfe.

In der Trostrunde traf man nun auf den PSV Königsbrunn. Tobias Dirrigl und Raphael Leinmüller sorgten durch Ippon-Siege für die schnelle 2:0-Führung, die Moritz Hanke und Sebastian Ruffert durch Freilose auf 4:0 ausbauen konnten. Durch den Ausfall von Danilo Kaulka waren die Judowölfe in der Klasse -50kg unbesetzt. Niclas Schümann (-55kg) machte dann mit Ippon für O-Uchi-Gari die Sache klar. Zwar konnte Königsbrunn noch auf 5:3 verkürzen, der Sieg war den Judowölfe jedoch nicht mehr zu nehmen.

Im Kampf um Platz 3 trafen sie dann auf die starken Judoka des TV Kaufbeuren unter der Leitung ihres Trainers Dieter Zimmermann. Hier bedurfte es einiger taktischer Überlegungen. Adi Piprek schickte daher Laurenz Kopf in die erste Begegnung und der siegte auch gleich mit Armhebel. Tobias Dirrigl wechselte nach oben in die Klasse bis 40kg und musste dort zunächst zwei Wertungen gegen sich hinnehmen, holte sich dann den Sieg durch einen wuchtigen Ura-nage (Kontertechnik). Es folgten drei Punkte für die Schwaben, bevor Schümann nach voller Kampfzeit ein Unentschieden holte. Benedikt Seifert (-60kg) konnte noch zum 3:3 ausgleichen. Das fehlende Schwergewicht entschied die Begegnung dann jedoch zugunsten des TV Kaufbeuren, sie endete mit 3:4.

Somit qualifizierten sich die Judowölfe SC Armin/TSV Unterhaching mit einem sehr guten Platz 5 für die Bayerischen Titelkämpfe am 04.05.2013 beim TSV Großhadern.

Super Start in die Landesliga 2013

Unser junges Team startete am 14. April sehr stark in die 2. Saison. Alle haben sich gegenüber 2012 durch eifriges Training stark verbessert. 3 Haltegriffe mit Abschluss Ippon von Lara, Sandra und Moni sowie Tai Otoshi von Sarah brachten ein 4:4 in der Vorrunde. Lissi, Saskia, Julia und Anett mussten sich trotz starker Leistungen geschlagen geben. Die Rückrunde mussten wir trotz großer kämpferischer Leistungen aller leider mit 2:6 abgeben. Moni mit Haltegriff und Anett mit einem schönen Seoi Nagi holten die Punkte. Anne, Lara, Sarah, Saskia, Sandra und Julia mussten die Punkte abgeben.

Wenn ihr so weitermacht, dauert es nicht mehr lange bis der erste Sieg erkämpft wird.

Ich bin stolz auf Euch

Willy

Judowölfe werden Münchner Vizemeister U15

Am 15.04.2013 fanden in Ismaning die Münchner Mannschaftsmeisterschaften der U15 statt und wie üblich war auch eine Mannschaft der Judowölfe SC Armin/TSV Unterhaching mit am Start. Leider haben in diesem Jahr nur drei Teams den Weg zur Münchner gefunden. Im Auftaktkampf mussten die Judowölfe auf Kodokan München, wo Lauren Kopf in der Klasse -37kg gleich auf einen weiteren Unterhachinger traf. Thilo Windemuth unterstützte die durch krankheitsbedingte Ausfälle geschwächten Münchner, da ansonsten nicht alle drei Hachinger an diesem Tag hätten zum Einsatz kommen können. Für Windemuth war es sein erster Wettkampf, so dass sich Kopf, der seit mehreren Jahren für die Wölfe am Start ist, erwartungsgemäß durchsetzen konnte. In der Klasse -40kg ging mit Tobi Dirrgrl der dritte Kämpfer -37kg der Judowölfe an den Start und holte gegen Jakob Wichmann die 2:0-Führung. Raphael Leinmüller holte in der Klasse -43kg den Punkt kampfflos, Sebastian Ruffert erhöhte gegen Quirin Strasser auf 4:0. Danilo Kaulka (-50kg) musste in seinem ersten Kampf den Punkt abgeben, bevor Niclas Schümann (-55kg) gegen Frederik Dekker den Sack zu machte. Nach einem Uchi-mata (innerer Schenkelwurf) holte ers ich durch Haltegriff den Ippon zum 5:1 und damit dem vorzeitigen Sieg. Kodokan konnte in der Folge durch zwei Punkte von Florian Pflugbeil (-60kg) und Johann Jordan (+60kg) auf 5:3 verkürzen. In der Begegnung gegen den TSV Großhadern eröffnete Tobias Dirrgrl nunmehr in der Klasse -37kg die Begegnung gegen Florian Mairgünther. Ein Armhebel brachte den Ippon und die Führung für die Judowölfe. Moritz Hanke (-40kg) musste sich in seinem ersten Kampf gegen Dominique Wichmann geschlagen geben, Raphael Leinmüller brachte die Judowölfe durch einen Haltegriff gegen Robert Ghazaryan wieder in Führung. In der Folge unterlagen jedoch Sebastian Ruffert, Danilo Kaulka, Niclas Schümann und Benedikt Seifert ihren Kontrahenten, wenn auch teilweise nur knapp. Da beide Teams in der Klasse +60kg unbesetzt waren stand es somit am Ende 2:5 aus Sicht der Judowölfe. Da Großhadern sich gegen Kodokan ebenfalls durchsetzen konnte, sicherten sich die Kämpfer des Bundesnachwuchsstützpunktes den Münchner Meistertitel vor den Judowölfen SC Armin/TSV Unterhaching und Kodokan München. Alle drei Teams sind damit für die Südbayerischen Meisterschaften der U15 am 21.04.2013 in Weilheim qualifiziert.

3. Platz in Passau für Alina

Beim Osterturnier am 24.03.2013 in Passau hat Alina Mayer den SC Armin würdig vertreten. In der Gewichtsklasse bis 48 kg erwischte Alina einen guten Start. Mit einem schnellen Tai Otoshi überraschte sie ihre Gegnerin und gewann mit Ippon. Im zweiten Kampf musste sie sich der späteren Gewinnerin geschlagen geben. Den nächsten Kampf konnte sie wieder schnell durch einen Armhebel für sich entscheiden und sicherte sich somit Platz drei.

Spitzbubenturnier

Beim Spitzbubenturnier am 03.03.2013 in Peiting starteten in der U12 Yannick und in der U15 Benedict, Sebastian und Raphael. Yannick konnte bei seinem erst zweiten Wettkampf einen Kampf gewinnen und hielt auch gegen größere und erfahrenere Gegner gut mit, jeder Kampf ging über die volle Zeit. Benedict verlor zweimal teils unglücklich und wurde 9., ebenso wie Sebastian, der einmal gewann. Raphael konnte 2 Siege einfahren und wurde 5.-als jüngster Jahrgang auf diesem Turnier eine starke Leistung! Bei dieser harten Konkurrenz haben unsere Jungs viel Erfahrung sammeln können.

Bene

Auftaktsieg des SC Armin in der Bezirksliga

Ein gelungener Start in die Bezirksliga am 01.03.2013 des SC Armin gegen SV Stadtwerke München.

Los ging es in der Klasse -66kg, in der Nachwuchstalent Pascal Benning als 16-jähriger seinen ersten Kampf bei den Erwachsenen machen durfte. Und er zeigte auch gleich seine Klasse, brachte den SC Armin durch einen Ippon-Sieg in Führung. Auch der zweite Kampf endete mit Ippon für den SC Armin durch Robert Krüger. In der Klasse -73kg sorgten Tamino Schumacher und Nepomuk Unger für die Punkte drei und vier. Lukas Scheucher traf im ersten Kampf der Klasse -90kg auf Robert Hoffman und siegte mit Ippon durch Harai-goshi (Hüftfeger). Durch Bruno Binder konnten die Kämpfer des SV Stadtwerke zwischenzeitlich auf 1:5 verkürzen, bevor Sebastian Breintner und Dinu Toma die beiden Kämpfe der Klasse -81kg für sich entscheiden konnten. In der Klasse +90kg musste Andreas Hofreiter dem ebenfalls in die höchste Gewichtsklasse nach oben gerutschten Matthias Böhme nach Kotoso-gake (Kleines Einhängen) geschlagen geben. Den Abschluss bildete Klaus Aehlig, der Anton Igl mit Wurftechnik und Haltegriff vorzeitig besiegen konnte. Im zweiten Durchgang ließ es sich der Teamchef von Stadtwerke, Johannes Kreuzer nicht nehmen, selbst einzugreifen. Pascal Benning kämpfte stark, aber am Ende setzte sich die deutlich höhere Erfahrung von Kreuzer durch und auch Robert Krüger musste nach einer Bestrafung wegen eines unbedachten, verbotenen Griffs zum Bein seines Kontrahenten Jörg Gehrler den Punkt abgeben. Nachdem auch Tamino Schumacher seinen Erstrundenerfolg nicht wiederholen konnte, holten die Kämpfer des SV Stadtwerke auf 5:8 auf. Nepomuk Unger setzte sich dann jedoch mit Ippon für einen Armhebel gegen Stefan Hilden durch und konnte so den Vorsprung der Judowölfe ausbauen. Lukas Scheucher gewann wie in Runde

eins klar und erhöhte auf 10:5. Im Kampf gegen Stefan Folger konnte somit Andreas Hofreiter, der in seine eigentliche Gewichtsklasse -90kg zurückgewechselt war für die Vorentscheidung sorgen. Ein schwungvoller Seoi-nage (Schulterwurf) brachte ihm den Ippon und somit den elften Punkt zum vorzeitigen Sieg des SC Armin. Es folgten drei Siege für den SV Stadtwerke, bevor Sebastian Breintner ebenfalls mit Ippon für Seoi-nage den 12:8 (120:80) Endstand herstellte. Der SC Armin übernimmt damit nach dem ersten Kampftag die Tabellen-Führung in der Bezirksliga München.

Bavaria Cup

Am 02.02.2013 fand beim MTV München in der Altersklasse FU15 wieder der Bavaria Cup statt. Vom SC Armin starteten 3 Kämpferinnen. Alina Mayer konnte sich mit vier gewonnenen Kämpfen in der Gewichtsklasse -48 kg den dritten Platz sichern. Martina Krall (-63 kg) wurde fünfte. Maria konnte in der Gewichtsklasse -36 kg bei ihren zwei Kämpfen wertvolle Erfahrungen sammeln.

Goldene Ehrennadel für Willy Huber

Am 01.02.2013 verlieh der Bayerische Judo-Verband Willy Huber vom SC Armin München die goldene Ehrennadel für 25-jährige Tätigkeit. Willy Huber ist seit mindestens 1988 Trainer beim SC Armin München, seit 1991 ihr Abteilungsleiter. Er hat durch sein Engagement die Abteilung nicht nur vor der drohenden Auflösung bewahrt, sondern sie wieder zu einer sehr aktiven und erfolgreichen Gruppe im BJV gemacht.

Durch seine Initiative wurde zunächst eine Männermannschaft in der Kreisliga, welche 2012 den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte, gegründet. Seit Beginn der Saison 2012 ist der SC Armin zudem mit einem Frauenteam in der Landesliga präsent. Im Jahr 2001 führte Willy Huber wöchentliche Trainingslager am Ende der Sommerferien ein, die anfangs in Tschechien, nach Übernahme der Organisation durch Lara Huber und Thomas Henneberger im niederbayerischen Tyrnau abgehalten werden. Darüber hinaus gibt es seit 2012 auch wieder (zunächst von 2005 - 2008 ebenfalls in Tschechien abgehalten) ein Winterlager mit Judo und Skifahren, bei welchem die Judoka des TSV Grafenau um Peter Weininger als Gastgeber der Judohalle fungieren. Seit 2004 gibt es eine enge Zusammenarbeit mit den Judoka des TSV Unterhaching, wo Willy Huber ebenfalls zeitweise als Trainer tätig ist. Dieser Zusammenarbeit und auch dem Wirken von Willy Huber ist es zu verdanken, dass das Männerteam des TSV Unterhaching sei 2013 erstmalig in der 40-jährigen Vereinsgeschichte in der Landesliga Süd starten kann. Neben eigenen Erfolgen im Bereich der Ü30-Wettkämpfe, u.a Deutscher Meister 2009, ist es ihm gelungen, mit Monika Benning eine Athletin zu trainieren, die 2013 mit gerade einmal 16 Jahren auf den Deutschen Meisterschaften der Frauen einen hervorragenden dritten Platz belegen konnte. Für all diese Leistungen erhielt Willy Huber folgerichtig bei der Jahresanfangsfeier des SC Armin aus den Händen des Bezirksvorsitzenden Andreas Hofreiter die goldene Ehrennadel des BJV.

Als langjähriger Trainingspartner des Geehrten und aus Anlass seines 60. Geburtstages hatte Hofreiter noch ein weiteres Geschenk im Gepäck, für das die Mitglieder seiner Mannschaften zusammengelegt hatten. Eine Verletzung und in der Folge andere Verpflichtungen hatten den

Abschluss seiner Prüfung zum 2.Dan vor einigen Jahren verhindert. Da alle der Meinung waren, dass Willy die erforderlichen Fähigkeiten und auch noch die körperliche Fitness zum Bestehen der Prüfung hat, gab es einen Gutschein über Lehrgangs- und Prüfungsgebühr in Form eines bestickten Gürtels. Wir wünschen Willy alles Gute bei dieser neuen Aufgabe!